

Rede von Herrn Landrat Frithjof Kühn zur Verabschiedung von Herrn Bürgermeister Rolf Krieger am 03.12.2004 um 18.00 Uhr im Stadtmuseum in Siegburg

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Gäste,
lieber Rolf!

Am 30. September diesen Jahres ist ein Mann aus dem Amt geschieden, dessen Name untrennbar mit dem der Stadt Siegburg und auch mit dem Rhein-Sieg-Kreis verbunden ist: Rolf Krieger.

Seit 35 Jahren im Dienste der Stadt hast Du, lieber Rolf, zuletzt seit 1995 als hauptamtlicher Bürgermeister auf beeindruckende Weise die Geschicke „Deiner“ Stadt gelenkt und Dich um das Wohl der Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht.

Auf die einzelnen Stationen Deines beruflichen und politischen Werdegangs ist mein Vorredner Franz Huhn ja bereits ausführlich eingegangen.

Ich möchte deshalb heute auf unsere gemeinsame Zeit zurückblicken, lieber Rolf, in der wir uns immer wieder in unterschiedlichen beruflichen Positionen begegnet sind. Aus meiner Sicht kann ich Dir auf den politischen Bühnen von Stadt und Kreis zweifelsohne den Charakter eines „Originals“ zuschreiben.

Betrachtet man die ursprüngliche Bedeutung des Wortes = „Urbild, Stammvater“, so passt die Bezeichnung perfekt auf dieses Urbild eines rheinischen Bürgermeisters. Wir kennen und schätzen Rolf Krieger als einen dynamischen Kommunalpolitiker, der sein Amt als Bürgermeister mit Elan und Tatkraft, deutlich und kräftig in seiner Argumentation und hin und wieder auch mit durchaus streitbaren Geist wahrgenommen hat.

Nun gibt es ja in unserer schnelllebigen hochtechnisierten Zeit immer mehr Kopien als Originale. Um so mehr wissen wir es zu schätzen, Dich im besten und positiven Sinne des Wortes als echtes Original mit viel Persönlichkeit in unserer Mitte zu haben!

Fast 40 Jahre Deines Lebens hast Du der Politik vor Ort und den Bürgerinnen und Bürgern von Siegburg gewidmet. Seit 25 Jahren warst Du nun Bürgermeister, zunächst stellvertretender, dann ehrenamtlich und zuletzt hauptamtlich; und das mit Leidenschaft und Verantwortungsbewusstsein - Qualitäten, die entscheidend sind für einen guten Bürgermeister.

Du selbst sprichst schon einmal von der Politik als Deinem Hobby und auch heute merkt man Dir immer noch die Freude an, mit der Du Dein Amt als Bürgermeister ausgeübt hast.

Lieber Rolf, als Landrat des Rhein-Sieg-Kreises kann ich nur sagen, Du warst der Bürgermeister, der ganz entscheidend an der Stadtentwicklung von Siegburg beteiligt war und deshalb bleibende Zeichen gesetzt hat.

Als Bürgermeister ins Rathaus eingezogen bist Du mit viel Selbstbewusstsein und jahrelanger Raterfahrung, was Dir bei Deiner Amtsführung sicherlich entgegen kam. Hinzu kommen die 19 Jahre aus Deiner Zeit als Kreistagsabgeordneter, in der Du Dich mit großer Beharrlichkeit dafür eingesetzt hast, dass die Interessen des Rhein-Sieg-Kreises bei regionalen Planungen gewahrt wurden. Als Vorsitzender des Kreisplanungs- und Verkehrsausschusses von 1989 bis 1994 warst Du an allen Projekten, die dieser Ausschuss vorbereitet und durchgeführt hat, maßgeblich beteiligt. Außerdem warst Du jahrelang der Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises im Bezirksplanungsrat.

In Deine Amtszeit fiel 1991 auch der Bonn/Berlin-Beschluss und damit verbunden der spätere Umzug von Parlament und Teilen der Bundesregierung. Das war zunächst für den Kreis und seine Städte und Gemeinden gleichermaßen ein Tiefschlag und wir fürchteten zunächst, uns davon nicht mehr erholen zu können. In der Folge haben wir den Strukturwandel als große Bewährungsprobe angenommen, aus dem die Region gestärkt hervorgegangen ist.

Heute, ein Jahrzehnt nach Abschluss der Ausgleichsvereinbarungen, kann sich die Leistungs- und Zukunftsfähigkeit der Region wahrlich sehen lassen – als Wirtschaftsstandort mit reichem Arbeitsplatzangebot bei gleichzeitig hoher Lebens- und Wohnqualität! Meine Damen und Herren, die Stadt Siegburg mit ihrem Bürgermeister Rolf Krieger an der Spitze hat einen großen Anteil an dieser erfolgreichen Bewältigung des Strukturwandels!

Der Rhein-Sieg-Kreis ist die Wachstumsregion Nr. 1 in Nordrhein-Westfalen; während in den letzten zehn Jahren die Zahl der Arbeitsplätze landesweit um fünf Prozent zurückging, stieg sie in der Region Bonn/Rhein-Sieg um gut zehn Prozent und mit aktuell 6,8% haben wir die niedrigste Arbeitslosenquote in Nordrhein-Westfalen!

Die gesunde wirtschaftliche Struktur und Dynamik unserer Städte und Gemeinden wird durch die neuesten Prognosen des Landesamtes Datenverarbeitung und für Statistik Nordrhein-Westfalen unterstrichen: Bereits 2020 wird der Rhein-Sieg-Kreis mit 656.000 Einwohner der größte Kreis in Deutschland sein und gerade die Stadt Siegburg hat sich in den letzten Jahren besonders rasant entwickelt..

Diese Entwicklung lediglich auf die Standortgunst der Stadt zwischen Köln und Bonn zurückzuführen, hieße die Erfolge der letzten Jahre zu schmälern.

Gemeinsam mit der Verwaltung bist Du Rolf, in den letzten Jahren besonders aktiv gewesen, um die Stadtentwicklung in geordneten Bahnen dynamisch weiter zu entwickeln und Siegburg damit zu einem attraktiven Wohnstandort zu machen. Ebenso wurde aber auch die Wirtschaftsstruktur der Stadt wurde weiter verbessert.

Entscheidend für die Standortqualität der Stadt sind auch die günstigen Verkehrsanbindungen, die gerade in letzter Zeit durch den ICE Bahnhof weiter verbessert werden konnten.

Du, lieber Rolf, hast solche Projekte jahrelang gefördert und mit voran getrieben. Ihre Realisierung „zufällig“ zeitlich zum Ende Deiner Amtszeit, krönen Dein unermüdliches Engagement.

Bei all diesen Erfolgen hast Du als Bürgermeister jedoch nie die „Bodenhaftung“ verloren und vergessen, wo Deine Wurzeln sind.

Für die Siegburger selbst warst Du ein Bürgermeister zum Anfassen und immer bereit, bei Sorgen und Nöten zu helfen. Deine Politik hat ihren bürgerschaftlichen Charakter behalten; im Kontakt und in den Gesprächen mit den Menschen vor Ort.

Über Politik, lieber Rolf, hat Otto von Bismarck einst gesagt: „Die Politik ist die Kunst des Möglichen“. Hinzufügen möchte ich, in Siegburg heißt das: Die Politik ist in Siegburg das, was Rolf Krieger möglich gemacht hat - mit seiner ganzen Persönlichkeit, mit Kompetenz und mit Beharrlichkeit und Weitblick!

Für Deinen jahrelangen beispielhaften Einsatz danke ich Dir im Namen des Rhein-Sieg-Kreises und auch persönlich sehr herzlich. In meinen Dank miteinbeziehen möchte ich aber auch Deine Frau und Deine Familie, die Dir bei Deiner Arbeit stets den Rücken gestärkt und auch freigehalten haben.

Wenn Du nun aus dem Amt des Bürgermeisters ausscheidest, schließt Du ein ganzes Kapitel in Deinem Leben und auch ein Kapitel in der Stadtgeschichte von Siegburg.

Vor Dir liegt nun ein neuer Lebensabschnitt. Ich wünsche Dir und Deiner Familie alles Gute und eine glückliche Zukunft hier in Deiner Stadt Siegburg!